

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Radio D – Teil 2

Episode 49 – Berlin Center

The excursion through Berlin ends for Paula, Philipp, Jan and Josefine with a relaxing and informative meal in the garden of the Tacheles Art House. There Josefine makes an interesting acquaintance.

Marching around makes you hungry and the journalists from Radio D would like to eat something. Only after conferring can they eventually decide on a place. In Tacheles Josefine meets an artist who makes sculptures out of rubbish and from him she learns more about the history of Tacheles.

The listeners, on the other hand, learn more about **relative clauses** and syntax from the helpful professor.

Manuscript of Episode 49

You're listening to the German language course Radio D, a joint project of the Goethe Institute and Deutsche Welle Radio. The author is Herrad Meese.

Moderator

Hello everybody, and welcome to Episode 49 of your German language course, Radio D. After their tour through Berlin, the staff of Radio D have now arrived in Berlin-Mitte, a very lively district. They are now near a large complex where, next to the fragments of a strange ruin, there are new exhibition rooms and a pub. Here, in TACHELES, Berlin residents, tourists and artists from throughout the world meet up. On the way there, there are many cafés and restaurants serving international cuisine. Listen to what is being offered in the culinary line.

Szene 1: Oranienburger Straße

Paula

Ach, Leute, das war wirklich ein wunderschöner Tag, aber jetzt brauche ich eine Pause.

Jan

Eine sehr gute Idee, Paula. Ich habe nämlich Hunger.

Riecht ihr das auch? Hm! Der Duft von einem Döner! Wollen wir nicht türkisch essen gehen?

Philipp

Nee, lieber japanisch. Was haltet ihr von Sushi?

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/radioD

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Radio D – Teil 2

Jan

Dann schon lieber spanisch – Tapas – oder indonesisch – ein Bami Goreng.

Josefine

Oder deutsch – eine Berliner Currywurst!

Paula

Leute, ihr nervt!

Kommt, wir gehen einfach hier ins Tacheles. Das ist echt originell, das müsst ihr euch unbedingt ansehen. Und da gibt es nicht nur gutes Essen, sondern auch Kunst – und hinten einen Garten, der wirklich interessant ist.

Jan

Josefine! Hier sind wir!

Moderator

Paula needs a break -PAUSE – after the long day.

Paula

Ach, Leute, das war wirklich ein wunderschöner Tag, aber jetzt brauche ich eine Pause.

Moderator

The others realise that they are hungry – and the food on offer in the pubs and restaurants is really international: they have the choice between a Turkish DÖNER, Japanese SUSHI, Spanish TAPAS, Asian BAMI GORENG ... And Josefine mentions the famous Berlin CURRYWURST – a sausage flavoured with curry.

Josefine

Oder deutsch – eine Berliner Currywurst!

Moderator

Paula lures them into Tacheles. This pub is unusual and original. There's good food, art – and behind it an interesting garden – GARTEN.

Paula

Leute, ihr nervt!

Kommt, wir gehen einfach hier ins Tacheles. Das ist echt originell, das müsst ihr euch unbedingt ansehen. Und da gibt es nicht nur gutes Essen, sondern auch Kunst – und hinten einen Garten, der wirklich interessant ist.

Moderator

Everyone follows Paula's suggestion. But Josefine is held up on the way to the garden. She has discovered strange sculptures made of rubbish – MÜLL. Listen to Josefine's conversation with the artist. Pay attention to what Josefine learns about art – KUNST – in TACHELES.

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/radioD

© Deutsche Welle

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Radio D – Teil 2

Szene 2: Skulpturen

Josefine

Das sieht ja witzig aus. Was ist das?

Künstler

Kunst, das ist Kunst, junge Frau.
Alternative Kunst.

Josefine

Kunst, die aus Müll ist?

Künstler

Aber sicher! Hier im Tacheles trifft sich die junge Avantgarde. Wir machen Kunst, die Sie in keiner etablierten Galerie sehen können. Hier sind Künstler aus der ganzen Welt – sehen Sie doch mal da hoch – da oben sind riesige Räume, da stellen wir unsere Kunst aus, da können Sie gerade phänomenale Fotos von einer französischen Künstlerin sehen oder afrikanische Skulpturen. Gehen Sie doch einfach mal hoch!

Josefine

Ja gern, aber vielleicht später, ich glaube, ich muss jetzt ...

Jan

Josefine, wo bleibst du denn?

Josefine

Ich komme gleich. Ich rede noch mit einem Künstler!

Künstler

Na, junge Frau, dann gehen Sie doch erstmal zu Ihrem Freund – von Kunst werden Sie ja nicht satt ...

Moderator

Josefine has found some funny statues, and is told that they are alternative art.

Josefine

Das sieht ja witzig aus. Was ist das?

Künstler

Kunst, das ist Kunst, junge Frau.
Alternative Kunst.

Moderator

Josefine is sceptical; after all, she can only see an object made of rubbish.

Josefine

Kunst, die aus Müll ist?

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/radioD

© Deutsche Welle

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Radio D – Teil 2

Künstler

Hier im Tacheles trifft sich die junge Avantgarde. Wir machen Kunst, die Sie in keiner etablierten Galerie sehen können.

Künstler

Hier sind Künstler aus der ganzen Welt – sehen Sie doch mal da hoch – da oben sind riesige Räume, da stellen wir unsere Kunst aus.

Künstler

Da können Sie gerade phänomenale Fotos von einer französischen Künstlerin sehen oder afrikanische Skulpturen.

Jan

Josefine, wo bleibst du denn?

Josefine

Ich komme gleich. Ich rede noch mit einem Künstler!

Künstler

Na, junge Frau, dann gehen Sie doch erstmal zu Ihrem Freund – von Kunst werden Sie ja nicht satt ...

Moderator

The artist explains that the young avant-garde meets in TACHELES and makes a kind of art that cannot be seen in an established gallery.

Moderator

Artists from throughout the world can exhibit – AUSSTELLEN - their art. The newly built gallery provides them with huge exhibition spaces.

Moderator

The artist mentions two exhibitions that can be seen there at present: phenomenal photos by a French artist, and African sculptures.

Moderator

TACHELES really is a centre for the young, alternative and international cultural scene. And Josefine is proud to have spoken with one of these artists.

Moderator

But she is also happy to be called by Jan – and the artist understandingly lets her go: art, he says, isn't going to make her full up – SATT.

Moderator

Josefine goes to the others in the garden. Listen to their conversation: what do you find out about TACHELES?

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/radioD

© Deutsche Welle

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Radio D – Teil 2

Szene 3: Im Garten des Tacheles

Jan

He! Das ist ja echt imposant!
Diese monumentale Ruine und mitten drin das neue
Kunsthause und alles so riesig ...

Paula

Kein Wunder! Früher, so vor hundert Jahren, stand hier
das Luxuskaufhaus von Berlin.

Jan

Wie heißt das hier jetzt noch mal?

Paula

Tacheles.

Philipp

Also Tacheles ist ein Wort, das aus dem Jiddischen
kommt. Und *Tacheles reden* meint, *zur Sache kommen*.

Josefine

Der Künstler, der da vorne steht, seht ihr den? Also der
hat mir erklärt, was das bedeutet.

Jan

Erzähl mal Josefine!

Josefine

Also, der hat mir von einer Musikgruppe erzählt, die hier
gespielt hat, und die nannte sich Tacheles. Das war vor
der Wende. Die haben ihre Meinung offen und kritisch
gesagt.

Jan

Verstehe, das war ja in der DDR nicht so einfach.

Josefine

Sagt mal, habt ihr schon gegessen? Ich habe Hunger.

Alle

Ach, Josefine!

Moderator

The complex looks particularly impressive when seen from
the garden of Tacheles. They can see the towering,
monumental ruin – RUINE – and that seems to grow out of
the new gallery or KUNSTHAUS.

Jan

Hey, das ist ja echt imposant!
Diese monumentale Ruine und mitten drin das neue
Kunsthause und alles so riesig ...

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/radioD

© Deutsche Welle

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Radio D – Teil 2

Paula

Kein Wunder! Früher, so vor hundert Jahren, stand hier **das** Luxuskaufhaus von Berlin.

Philipp

Also Tacheles ist ein Wort, das aus dem Jiddischen kommt.

Philipp

Und *Tacheles reden* meint, *zur Sache kommen*.

Josefine

Der Künstler, der da vorne steht, seht ihr den? Also der hat mir erklärt, was das bedeutet.

Josefine

Also, der hat mir von einer Musikgruppe erzählt, die hier gespielt hat, und die nannte sich Tacheles. Das war vor der Wende. Die haben ihre Meinung offen und kritisch gesagt.

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/radioD

© Deutsche Welle

Moderator

Around 100 years ago, the huge space was the site of the luxury department store – LUXUSKAUFHAUS of Berlin. Actually, it was a whole shopping arcade that in 1908 connected two streets with one another.

Moderator

Philipp and Josefine explain why the area was named TACHELES. The word TACHELES comes from the Yiddish.

Moderator

It is mostly used together with the verb “to talk” – REDEN: TACHELES REDEN. And that means “to get down to brass tacks” – in other words, to come to the main point in a discussion.

Moderator

From talking with the artist, Josefine knows why the name TACHELES was chosen.

Moderator

She proudly explains that before the WENDE – that is, at a time when Germany was still divided – there was a music group that called itself TACHELES: the musicians stated their opinions openly and critically.

Moderator

And that was not all that easy in East Germany, the GDR: artistic freedom of speech was often banned; artists were often persecuted. Jan now understands why TACHELES has this name.

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Radio D – Teil 2

Jan

Verstehe, das war ja in der DDR nicht so einfach.

Paula

Und nun kommt – unser Professor.

Philipp

Radio D ...

Paula

... Gespräch über Sprache.

Sprecher

Das ist Kunst.

Sprecherin

Die Kunst ist aus Müll.

Sprecherin

Das ist Kunst, die aus Müll ist.

Sprecherin

Das ist Kunst, die aus Müll ist.

Sprecherin

Tacheles ist ein Wort, das aus dem Jiddischen kommt.

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/radioD

© Deutsche Welle

Moderator

And while Josefine is eating, you can hear our professor.

Professor

Hi there, everyone. Today, you've been introduced to a venue for alternative culture in Berlin. And I would now like to show you a way of describing a noun more closely. Listen to two sentences in which something is said about the noun KUNST.

Moderator

These two statements can also be connected as a main clause with a subordinate clause – a relative clause.

Professor

The relative clause is introduced by a relative pronoun that is identical with the definite article. In our example, the subject DIE KUNST is replaced by the relative pronoun DIE. As always in subordinate clauses, the verb is at the end of the clause.

Moderator

The relative pronoun always has the same form as the article in the sentence that becomes a relative clause. In the following example, the subject DAS WORT is described more closely.

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Radio D – Teil 2

Sprecher

Der Künstler steht da vorne.

Sprecherin

Der Künstler, der da vorne steht, hat mir das erklärt.

Sprecher

Seht ihr den Künstler?

Sprecherin

Der Künstler, den ihr da seht, hat mir das erklärt.

Josefine

Das sieht ja witzig aus. Was ist das?

Künstler

Kunst, das ist Kunst, junge Frau.
Alternative Kunst.

Josefine

Kunst, die aus Müll ist?

Künstler

Aber sicher! Hier im Tacheles trifft sich die junge Avantgarde. Wir machen Kunst, die Sie in keiner etablierten Galerie sehen können. Hier sind Künstler aus der ganzen Welt – sehen Sie doch mal da hoch – da oben sind riesige Räume, da stellen wir unsere Kunst aus, da können Sie gerade phänomenale Fotos von einer französischen Künstlerin sehen oder afrikanische Skulpturen. Gehen Sie doch einfach mal hoch!

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/radioD

© Deutsche Welle

Professor

Finally, I'd like you to compare two examples in which the noun KÜNSTLER is described more closely. In the first example, the noun KÜNSTLER is the **subject**.

Moderator

In the relative clause, the subject **DER** KÜNSTLER is replaced. The relative pronoun is then also DER.

Professor

In the second example, however, the noun KÜNSTLER is an accusative object.

Moderator

In the relative clause, the accusative object **DEN** KÜNSTLER is replaced. The relative pronoun is then also DEN.

Moderator

Thank you very much, professor. And now you, our listeners, can hear one scene once more.

Josefine meets an artist.

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Radio D – Teil 2

Josefine

Ja gern, aber vielleicht später, ich glaube, ich muss jetzt ...

Jan

Josefine, wo bleibst du denn?

Josefine

Ich komme gleich. Ich rede noch mit einem Künstler!

Künstler

Na, junge Frau, dann gehen Sie doch erst mal zu Ihrem Freund – von Kunst werden Sie ja nicht satt ...

Moderator

In the next episode, Jan wants to find out about young people whose parents have immigrated to Berlin.

Paula

Bis zum nächsten Mal, liebe Hörerinnen und Hörer.

... you've been listening to Radio D, a German course of the Goethe Institute and Deutsche Welle Radio ...

Philipp

Und tschüs.

Herrad Meese

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/radioD

© Deutsche Welle